

ARTIKEL VON: Redaktion VERÖFFENTLICHT VON: Fränkischer Tag

BAMBERG - 23.12.2019

Adventskalender 23

Adventskalender: Als Platz auf den Straßen war



Während die Häuser am Kunigundendamm und die Marienbrücke selbst im vergangenen halben Jahrhundert vor allem eine optische Aufhübschung erfahren haben, spielen sich die wahren Veränderungen auf der Straße ab. Nicht nur, dass der Verkehr von der Aufnahme von Hans Tillig aus dem Jahr 1962 ...



... zum aktuellen Bild von Barbara Herbst dichter geworden ist, auch die Autos sind größer und breiter geworden. Sie verengen dadurch die Fahrbahnen und verstärken das Gefühl der verstopften Straßen. Am Gehweg auf der Brücke ist die Brüstung deutlich erhöht worden, um (un-)freiwillige Stürze zu verhindern, und ein Streifen für Fahrradfahrer ist dazugekommen, so dass sich auch der Platz für die Fußgänger reduziert hat.

Im vergangenen halben Jahrhundert hat sich Bamberg teilweise sehr stark verändert. Das Aussehen der Stadt in den 1950er- und 60er-Jahren dokumentiert der jüngst erschienene Bildband "Tilligs Stadtbilder - Bamberg 1955-1968". Wir öffnen nun täglich ein Türchen zwischen Vergangenheit und Gegenwart und setzen die alten Bilder von Hans Tillig durch unsere Fotografin Barbara Herbst neu in Szene.